



Trainingszeiten

Ab 01. April gilt der
Sommertrainings-
Plan!

Termine

An jedem 2.
Mittwoch im Monat
findet die
Vorstandssitzung
des FHC statt.

Gäste sind jederzeit
willkommen!



EINFACH MEISTERHAFT - UNSERE U14!

Stadiongeflüster

1

SPIELBERICHT MAL
„ETWAS“ ANDERS

2

LAST DANCE
UNSERE HERREN IM
LAUF DER LETZTEN
JAHRE

3

TERMINE

Ein Spielbericht mal „etwas“ anders!

Mario da Silva Coblenz

Diesen Spielbericht hat Mario im FHC Liveticker bei Whats App veröffentlicht und der hat uns so begeistert, dass er nach unserer Meinung auf jeden Fall hier im FHC Magazin wiedergegeben und verewigt werden muss!

Ergebnis FHC gg. Ahrensburg: Knapp 2:20 verloren gegen den Tabellenführenden. Es folgt der Spielbericht.

FHC reist mit einem Auto zu dritt aus Flensburg an und weiß auf Höhe Neumünster nicht, ob die Deutsche Bahn es erlaubt, den Torwart und den Verteidiger mitspielen zu lassen.

Um 19:37 die befreiende Nachricht: Der Strom ist wieder da, der Zug fährt, beide kommen an.

Nach ewiger Wanderung durch die eiskalten Katakomben der Ahrensburger Halle geht es direkt nach dem Umziehen los – ohne Einspielen.

Angebote der Gegner jeglicher Art wurden abgelehnt und so machen sich die vier Feldspieler und der Torwart bereit für den Anpfiff. Nach kurzer Taktikbesprechung und dem Mut der Verzweiflung stellen sich fünf Flensburger mit erhobenem Haupt vor zwölf Ahrensburger zum Begrüßen auf.

Kurz wird der Respekt für die Anreise in Unterzahl und die Einladung zum Bier ausgesprochen und Lukas antwortet mit seinen Worten zur Begrüßung.

Beide Mannschaften finden sich in den letzten Momenten vor Spielbeginn in ihren Kreisen zusammen. Flensburg nutzt den Moment und gibt das Ziel aus, ein Tor schießen zu wollen. Dann erzielt FHC den ersten Sieg des Tages: Der Einstimmungsschrei hallt deutlich lauter durch die Halle als bei den Gegnern. Die Zuschauenden beantworten dies mit Beifall.

Mit guter Laune und Teamgeist wird der Anstoß von Flensburg ausgeführt und Ahrensburg beginnt den Ansturm auf unser Tor.

Durch den clever ausgetüftelten Spielplan des Taktik-Chefs Malte beißen sich die Gegner die ersten Minuten die Zähne am Abwehrbollwerk Flensburg aus.

Plötzlich verfällt die ganze Halle ins Staunen – nach wunderschönem Doppelpass durch Flensburg läuft Georg allein auf den Ahrensburger Torwart zu. Nur knapp kann er sich nicht belohnen, und Ahrensburg kommt mit dem Schrecken davon.

Ein Spielbericht mal „etwas“ anders! (2)

Mario da Silva Coblenz

Mitte des ersten Viertels versteht die gut besetzte Gegnermannschaft, wie sie ihren dauerhaften Vorteil doch nutzen kann und beginnt Tore zu schießen. Recht schnell gerät diese in einen komfortablen Vorsprung und geht mit 8:0 Toren in die erste Viertelpause.

Flensburg kann die Unterbrechung gut nutzen und behebt die Fehler in der spielerischen Umsetzung. Weiter geht das Anrennen der Ahrensburger, die Flensburger jedoch machen die entscheidenden Räume eng. Mit starken Einzelleistungen aller und einem guten Zusammenspiel als Mannschaft halten die Flensburger dagegen. Immer wieder kriegen die FHCler dennoch den Ball und versuchen, mit dem ersten Ball die Gegner zu überspielen. Viel mehr als gute Aktionen und Pässe in den Schusskreis, die keinen Abnehmer finden, kommt allerdings nicht bei rum. So kann Ahrensburg die Flensburger Abwehr fünfmal durchbrechen und geht mit einer 13:0-Führung in die Pause.

Nach kurzer Besprechung und der Feststellung, dass das eigene Spiel trotz der Umstände gut ist, stellt sich FHC schon vor Ahrensburg wieder aufs Feld. Ob damit der Gegner beeindruckt werden sollte oder ein Flensburger Zeitdruck wegen seines Zuges nach Hause hatte, bleibt offen.

Anstoß, drittes Viertel und Auftritt Flensburg. Mit überragender Abwehrleistung wird das Tor verteidigt, als stünde es noch 0:0. Die Ahrensburger finden keinen Weg, den Ball im Tor unterzubringen, und werden zunehmend ungeduldiger und unruhiger. Genau in dieser Situation erkennt Georg auf der linken Seite eine Unachtsamkeit seines Gegenübers und schafft es, einen angedachten Querpass abzufangen.

Vor lauter Erstaunen setzt sich der Gegenspieler auf den Boden und Georg hat freie Bahn aufs Tor. Mit langen Schritten und einem unglaublichen Tempo rennt er auf den Torwart zu. Verfolgt von drei Gegenspielern tritt er schneller als alle anderen in den Schusskreis ein, verzögert genau im richtigen Moment und legt den Ball gekonnt am Torwart vorbei ins Tor.

Die Halle wird gefüllt von lauten Jubelschreien der Zuschauenden, die Partei für den Underdog ergriffen haben. Auch FHC kann sein Glück kaum fassen und verfällt in ausgelassenen Jubel – der Ehrentreffer ist gelungen. Trotzdem muss die Konzentration wieder hochgefahren werden, denn Ahrensburg ist angefressen.

Die Gegner schaffen es weiterhin, zwischen dem gegenseitigen Sich-Anschreien Torchancen herauszuspielen. Doch auch wenn die Abwehr überspielt ist, steht ein großartiger Rückhalt zwischen den Toren. Immer wieder kann sich Nils durch Paraden wie aus dem Lehrbuch auszeichnen. So auch, als der Ball von Flensburg in einem 1-gegen-2 verloren wird und zwei Ahrensburger frei auf das Tor zulaufen. Nils läuft auf den Ballführenden raus, der eine Passfinte in die Mitte macht. Nils wirft sich in den Pass, doch der Gegner legt mit einem Zieher den Ball an ihm vorbei.

Ein Spielbericht mal „etwas“ anders! (3)

Mario da Silva Coblenz

Im Glauben, das freie Tor vor sich zu haben, schließt der Ahrensburger ab, doch Nils wirbelt seinen Körper herum, streckt seinen Schläger und lenkt den Ball um den Pfosten. Wie auch bei einer gehaltenen Ablage-Ecke zuvor jubelt die Halle wieder dem Torwart zu.

Flensburg bleibt bis zum Ende stabil und kann das beste Viertel des Spiels bestreiten. Mit 1:2 Toren geht es in die letzte Viertelpause.

Das letzte Viertel ist gezeichnet von der Mentalität der Flensburger Mannschaft, die trotz 45 kräftezehrender Minuten in den Knochen weiter diszipliniert spielt und die Ahrensburger zur Verzweiflung treibt. Zwar schaffen es die Ahrensburger in fünf Situationen, die Überzahl spürbar zu machen, und bringen den Ball über die Linie, doch auch das kann die Flensburger nicht brechen.

Immer weiter und weiter rinnen die Minuten von der Uhr und weiterhin wird jede Abwehraktion von Flensburg selbst gefeiert.

Und so hält auch dieses Viertel eine Überraschung für Flensburg bereit. Beim Spielstand von 20:1 gegen Flensburg bekommt Lukas einen Ball auf der rechten Seite kurz vor dem Schusskreis. Mit einer geschickten Körpertäuschung verläßt er seinen Gegenspieler und tritt mit dem Ball an der Rückhand in den Schusskreis ein. Er läuft erst parallel zur Grundlinie im Schusskreis entlang, bis er den Torwart in Bewegung bringt. In dem Moment schließt Lukas schnell mit der Rückhand ab. Der Ball fliegt genau so hoch, dass er über den Fuß des Torwarts fliegt. Mit noch zwölf Sekunden zu spielen brechen die Halle und Flensburg erneut in Jubel aus, und auch Lukas kann seinen Moment der Genialität kaum glauben.

Das Spiel wird nicht wieder angepfiffen, und Flensburg geht mit strahlenden Gesichtern vom Platz – im Gegensatz zu den Gegnern.

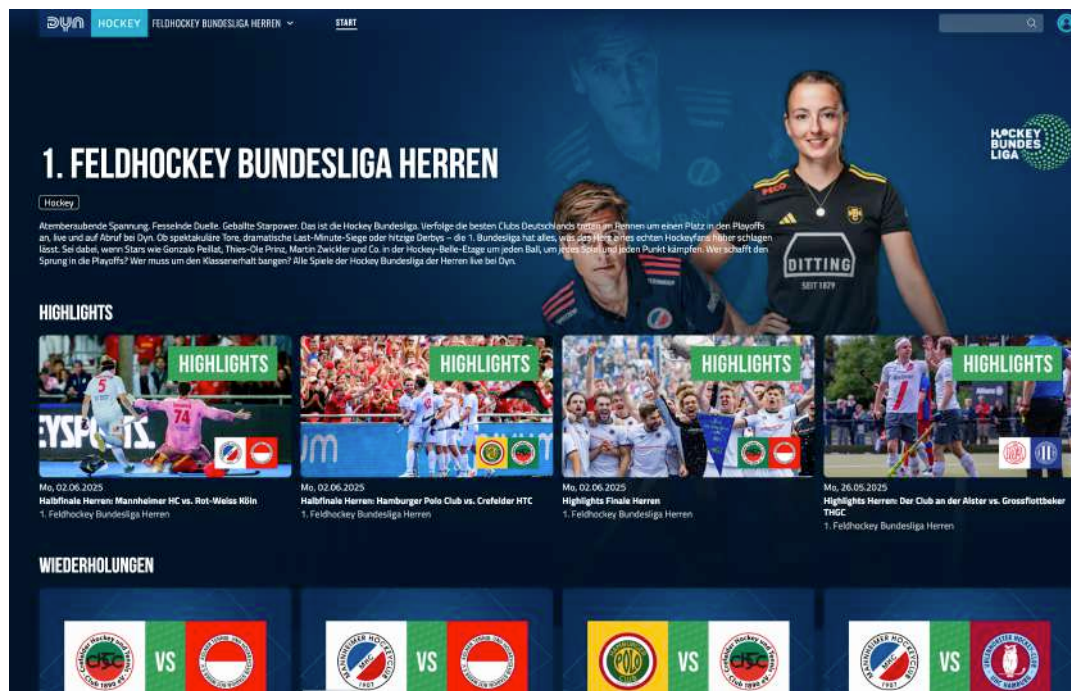
Wegen der tollen Leistungen aller, sowohl individuell als auch im Team, kann sich Flensburg trotzdem über die nur zweitgrößte Niederlage der Saison freuen und das in Unterzahl! Ziel erfüllt und sogar übertroffen.

Wichtige Mitteilung des Vorstands

Bitte beachten:

Wenn sich an euren persönlichen Verhältnissen etwas ändert, sei es eure Adresse, eure Bankverbindung oder auch eure Email-Adresse, dann teilt das bitte unbedingt dem Vorstand mit!

Hier kommt unser Vorschlag für ein tolles Gemeinschaftserlebnis:



In unserem Clubheim könnt ihr den Sender „Dyn“ ansehen, der u.a. die Hockey-Bundesliga der Damen und Herren überträgt! Außerhalb der Saison werden Wiederholungen einzelner Spiele und Highlights aus bestimmten Spielen übertragen.

Dieses Angebot könnt ihr jederzeit nutzen, um z.B. mit eurer Mannschaft ein solches Spiel anzusehen. Wenn ihr das mal machen möchtet, dann meldet euch einfach kurz über Mike an, dann wird das Clubheim für euch für diesen Termin reserviert!



TERMINE

Wann	Mittwoch, 18.03.26 18:00 - 22:00	Mittwoch, 25.03.26 ab 18:00 Uhr
Was	Winterolympiade	Anhockeln
Wo	Halle Grundschule Fruerlund	Hockeyplatz beim Clubheim
Wer	Jugend ab U10, Anfänger, Damen, Herren, Senioren	Alle Clubmitglieder

Meistertitel erfolgreich verteidigt!

Und sie haben es wieder geschafft! 🥳🏆

Unsere männliche U14 knüpft an ihre hervorragende Leistung aus der Hallensaison 24/25 an und glänzte auch in der aktuellen Saison mit einer starken Performance.

Nach drei Spieltagen mit fünf Siegen und nur einer einzigen Niederlage steht fest:



Sie sind Meister der 2. Verbandsliga! 🏆🥳🥅

Eine überragende Teamleistung von Jungs und Mädels – wir gratulieren euch von ganzem Herzen und sind unglaublich stolz auf euch! 💙❤️💜

Last Dance - in der 3. Verbandsliga HHV/SHHV

Paul Weber

„Wer kämpft, kann verlieren.

Wer nicht kämpft, hat schon verloren.“

26. Februar 2017 – ist in der jüngeren Geschichte des Flensburger HC ein markantes Datum! Die Flensburger Hockeyherren feierten den zweiten Aufstieg infolge von der 4. in die 3. Verbandsliga (VL), ein Jahr zuvor machten die Herren bereits den Aufstieg von 5. in die 4. VL perfekt. Diese Leistung sorgte im nördlichsten Bundesland für Aufsehen.

Aus dem Nichts formte der langjährige Spielertrainer, Willem Kröning, eine schlagkräftige Mannschaft, die sich auf das Hallenhockey spezialisierte. Besonders hervorzuheben ist der damals eher dünn besetzte Kader, der sich im Verlauf der Jahre durch Auslandsaufenthalte und Wegzüge zunächst auf eine Minimalgröße verkleinerte. Nichtsdestotrotz formte sich eine Einheit, die nicht nur den Klassenerhalt schaffte, sondern darüber zu einer festen Größe in der 3. VL wurde.

Durch einige Neuzugänge verstärkte sich die Herren Mannschaft in den Folgejahren und verpasste den Aufstieg auf dem Feld mehrfach denkbar knapp. Derselben Mannschaft gelang am 26. Februar 2023 das Wunder von Uhlenhorst. Am Ende der Hinrunde standen die Herren auf dem letzten Tabellenplatz. Am Ende der Rückrunde standen zwei Spiele gegen den UHC an, bei dem es um Alles oder Nichts ging: Abstieg, Klassenerhalt oder Aufstieg, alles war möglich!

Mit dem Motto „was macht man, wenn einem etwas Genommen wurde, man holt es sich zurück.“ gelang das, woran niemand mehr in Hamburger Hockeykreisen gerechnet hatte: die Sensation war perfekt: Aufstieg in die 2. VL!

Am Ende der Hallensaison 2023/2024 musste der Gang zurück in die 3. VL angetreten werden. Es galt als erwiesen, dass das damalige Niveau der 2. VL durchaus Oberligaqualitäten hatte, gespickt mit ehemaligen Bundesligaspielern und neuen Talente. Dem FHC war es nicht möglich, die Klasse zu halten.

Schließlich war man bis zum 23.02.2026 Teil der 3. VL. Mit großem Einsatz und Leidenschaft hatte man in der zurückliegenden Saison versucht, den Abstieg in die Niederungen der Verbandsligen nochmals abzuwenden. Der rasant fortgeschrittene Generationswechsel und zahlreiche Wegzüge dezimierten den Herrenkader bis an den Rand der Spielfähigkeit. Durch einige Standby-Spieler und die Kooperation mit der Hockeygilde des Stiftungsinternats Louisenlund konnten die zahlreichen Abgänge in Teilen aufgefangen werden. In der nun jüngst beendeten Hallensaison hielt man allen Unkenrufen

Last Dance - in der 3. Verbandsliga HHV/SHHV (2)

Paul Weber

zum Trotz die Fahnde des Flensburger Hockeysports hoch! So erwarb man sich großen Respekt und Anerkennung bei den gegnerischen Mannschaften.

Unterm Strich hat man den #lastdance in der 3. VL zelebriert, so wie sich gehört. Für die kommende Hallensaison stehen in der 4. VL neue Herausforderungen vor der Tür, die es zu meistern gilt.

In den letzten 15 Jahren Herrenhockey wurden viele Geschichten geschrieben, Legenden geboren und so manches Spiel bestritten, was den Aktiven immer in Erinnerung bleiben wird. Mit einer kurzweiligen Unterbrechung, hier koordinierte Paul Weber die Herrengeschicke, war diese Zeit für ein Jahrzehnt untrennbar mit Willem Kröning als Spielertrainer verbunden. Sein Wissen und unermüdlicher Einsatz prägten diese Zeit.

Im Anschluss nahmen Lukas Meier und Malte Zinke das Ruder in die Hand, nachdem Lenny Birk – nach seiner Interimszeit – dem Referendariat mehr Aufmerksamkeit schenken musste. Der Bericht des Auswärtsspiels gegen den THC Ahrensburg spricht an dieser Stelle für sich!

In den letzten 15 Jahren trugen folgende gewählte Kapitäne die Binde für die Herren des Flensburger HC: Lenny „SR“ Witte, Johannes „Wumme“ Stolzenburg, Lenny „JR“ Birk und Lukas Meier. Der langjährige Kapitän, Lenny SR führt zudem unangefochten die Torschützenliste dieser Zeit an. Gefürchtet waren die langen Zieher und zielgerichteten Abschlüsse. Eines haben alle Kapitäne dieser Zeit gemeinsam, ihnen wurde folgender Satz unseres Urgesteins, Ewald Rettig mitgegeben: „Den Anweisungen des Mannschaftsführers ist zu folgen!“

15 Jahre Herrenhockey mit allen Höhen und Tiefen, die man sich vorstellen kann: Erinnerungen, Emotionen und Einsatz.

Auch abseits der Platte bzw. des Platzes scheuten die Flensburger Herren die Verantwortung nicht. Bis auf die Positionen des 1. Vorsitzenden und des Kassenwarts bekleidete man im Verlauf der Jahre alle Vorstandspositionen.

Niemand ist größer als der Verein.

Anregungen, Themen oder Stories für das nächste Heft?

HER DAMIT!

Schickt eure Idee oder gleich eure fertige Story einfach und direkt an redaktion@f-h-c.de!

Stadiongeflüster



- Vielleicht habt ihr es ja in der Presse verfolgt:

Sobald die Wetterverhältnisse es zulassen, soll ein Flügel des Containerdorfes abgebaut werden. Zur Zeit ist da noch zu viel „Matsche-Pampe“ für den dafür benötigten schweren Kran. Wann der 2. Flügel abgebaut werden wird, das steht wohl noch in den Sternen, da dieser nach wie vor von Flüchtlingen bewohnt wird. Aus diesem Grund ist auch weiterhin der Wachdienst aktiv.

- Nach dem vollständigen Abbau des Containerdorfs wird nach den Plänen der Kommunalen Immobilien der Stadt die Wasserversorgung unseres Clubheims, die derzeit noch über eine veraltete Leitung aus dem Stadion läuft, auf den Wasseranschluss der Container umgebaut. Damit sollten dann die Rohrbrüche, die in den letzten Jahren immer wieder auftraten, der Vergangenheit angehören.
- Kooperation LK Weiche mit dem FHC:

Anfang März beginnt unsere Damenmannschaft damit, sich im Bereich Athletik durch Trainer des Leichtathletik Klub Weiche fit machen zu lassen für die kommende Feldsaison. Wer der Meinung ist, ein wenig Fitness könne ihm auch nicht schaden, der wende sich vertrauensvoll an Emma.

- Die Stadt Flensburg möchte die Grundversorgung des Stadions, also Bauunterhaltung, Platzpflege, Reinigung und Personal, wieder selbst in die Hand nehmen. Im Jahr 2006 hatte sie die Bewirtschaftung des Stadions vollständig an den extra dazu gegründeten, damaligen Trägerverein - jetzt Betriebsgemeinschaft Flensburger Stadion - übergeben, um Kosten zu sparen.

Wer den Zustand von damals mit dem von heute vergleicht, der muss feststellen, dass diese Betriebsgemeinschaft bei allen Querelen, die es immer wieder gab, insgesamt gesehen einen verdammt guten Job gemacht hat. Was bei den Verhandlungen zwischen Stadt und BFS jetzt konkret herauskommen wird, das bleibt abzuwarten. Uns als FHC betrifft das ohnehin nur indirekt, da wir nur aus Solidarität mit den anderen Vereinen im Stadion Mitglied in dieser Betriebsgemeinschaft wurde und unser Kunstrasenplatz von dieser Umstrukturierung des Betriebs nicht betroffen ist.

Training

Trainingszeiten Feld im Sommer 1. April - 30. September

Wochentag	Wo	Von - bis	Wer
Dienstag	Ganzer Platz	16:00 - 17:00	U 6
		16:30 - 18:00	U 10
		16:30 - 18:30	U 12 - 16
	Ganzer Platz	18:30 - 20:30	Damen
	Ganzer Platz	20:00 - 22:00	Herren
Mittwoch	Ganzer Platz	18:00 - 21:00	Nordlichter
Donnerstag	Ganzer Platz	16:30 - 17:30	U 10
		16:30 - 18:30	U 12 - 16
	Ganzer Platz	18:15 - 19:15	Frischlinge
		19:00 - 20:00	Damen u. Herren (Aufwärmen und Übungen)
		20:00 - 21:00	Damen u. Herren (Spielzeit)

SPONSOREN GESUCHT!

Hier könnte auch IHRE WERBUNG stehen!

Der FHC blickt auf eine langjährige und erfolgreiche Sportgeschichte im Hockey zurück. Dabei steht, neben dem aktiven Spielbetrieb, auch schon immer die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen im Vordergrund. Unsere engagierten Trainerinnen und Trainer leisten dabei ehrenamtlich ausgezeichnete Arbeit.

Um diese Arbeit weiter ausbauen zu können und auch die Infrastruktur des FHC zu verbessern, wünschen wir uns verlässliche Partner an unserer Seite, welche uns bei diesen Vorhaben finanziell unterstützen.

Neben ihrer Werbung hier im FHC Magazin könnten sie ihr Unternehmen z.B. auch auf unserer Vereins-Webseite oder auch durch Bandenwerbung an unserem Kunstrasenplatz präsentieren. Wenn sie Interesse daran haben unseren Verein und seine Ziele zu unterstützen, dann sprechen sie uns einfach darauf an: Per Mail an info@flensburghockey.de oder gerne auch im persönlichen Gespräch bei uns im Clubheim!

Impressum

Flensburger Hockey Club e.V.

Vertreten durch:

Jörg Petersen (1. Vorsitzender)

Liv Schoch (2. Vorsitzende)

Peter Schoolmann (Kassenwart)

Flensburger Hockey-Club e. V.

Ballastkai 8 / 9

24937 Flensburg

Telefon: 0461-79332112

FHC Clubheim

Blasberg 20

24943 Flensburg

E-Mail: info@flensburghockey.de

Internet: <http://www.flensburghockey.de>

Registergericht: Schleswig-Holstein **Amtsgericht Flensburg**

Registernummer: **VR 693 FL**

Verantwortlich für den Inhalt (V.i.S.d.P.)

Michael Schulte

Osterallee 18

24944 Flensburg

Email: mike@f-h-c.de

Mobil: 0157-74955400